

Deutschland 2002

Einfuhr-/Zucht- und Handelsverbot seit 20. April 2001

Bundesgesetz der BRD zur Bekämpfung „gefährlicher“ Hunde



(Patton+Willie)

Das erste Herrchen von Bullterrier Willie war ein englischer Pilot der über Deutschland abgeschossen und getötet wurde (Erster dokumentierter Waffeneinsatz gegen einen Bullterrier-Halter). So kam Willie zu U.S. General Patton. Willie begleitete Mr. Patton auf Schritt und Tritt (auch in Deutschland und noch ohne Maulkorb)!

General George S. Patton (1885-1945)

- Besiegte Rommel in Afrika
- Befreite 1943 Sizilien von den Deutschen
- Landete mit seinen Truppen in der Normandie, rückte mit ihnen weit nach Deutschland vor und befreite auch Buchenwald ▼



Danke Mr. Patton!

- General Patton verstarb 1945 in Heidelberg

Sollte heute ein Ausländer mit einem Hund wie Willie Deutschland besuchen wollen:


Müsste dieser Mensch Deutschland spätestens nach vier Wochen wieder verlassen!

Ansonsten droht ihm Strafe und „Willie“ könnte wieder „abgeholt werden“! (Dies regelt das Bundesgesetz)

Warum???:

Nicht deshalb weil die Nachkommen von Willie nun tatsächlich böse und gefährlich geworden wären...)

Sondern: Ein Hund wie Willie  gehört nach deutschem Gesetz (nur aufgrund seiner Abstammung) zu den gefährlichen ausländischen Rassen und ist somit nicht erwünscht!

( Grauer Balken damit keine Hunderasse diskriminiert wird – nur weil sein Halter die Bestie war !)



2001 DEUTSCHE POLITIK ENTSCHIEDET: MIT DEUTSCHEN RASSEN LIEGT MAN RICHTIG UND GESETZE SIND DANN NICHTIG!